Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950540

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Moritzburger Straße 91

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 4041

Bauwerksname Gasthaus »Zur Erholung«

Kurzcharakteristik

Gasthaus, heute Hotel; alte Ortslage Kötzschenbroda-Oberort, zeittypisch gestalteter Putzbau, durch Risalite gegliedert, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Wohn- und Gaststättengebäude mit flachem Walmdach auf einem Eckgrundstück zwischen den Straßen An den Brunnen und Kreyernweg nahe von Altlindenau. Elf Fensterachsen, links ein dreiachsiger Seitenrisalit mit abgewalmter Doppelgaube, ein ebenso ausgebildeter Mittelrisalit und rechts eine verbrochene Ecke mit bekrönendem Türmchen. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen, Polygonalmauerwerk als Sockel und Schieferdach.

Wilhelm Hermann Kühn beantragte am 26. Febr. 1881 ein eingeschossiges Landhaus, das zur Straße mit einem zweigeschossigen Mittelrisalit mit Dreiecksgiebel ausgebildet wurde. Die Baugenehmigung am 13. Juli, die Baurevision am 30. Sept. 1881. Entwurf und Ausführung durch Baumeister Moritz Große. Nach einigen kleineren Anbauten 1895 erfolgte am 14. Jan. 1898 der Antrag zur Aufstockung und Erweiterung nach beiden Seiten; der Kernbau steckt in dem Mittelrisalit mit der Freitreppe. Der Entwurf und die Ausführung des Umbaus durch Baumeister Alfred Große. Die Baurevision hierzu am 6. Sept. 1898. (Ein Antrag für einen Saalanbau 1900 wurde abgelehnt.)

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

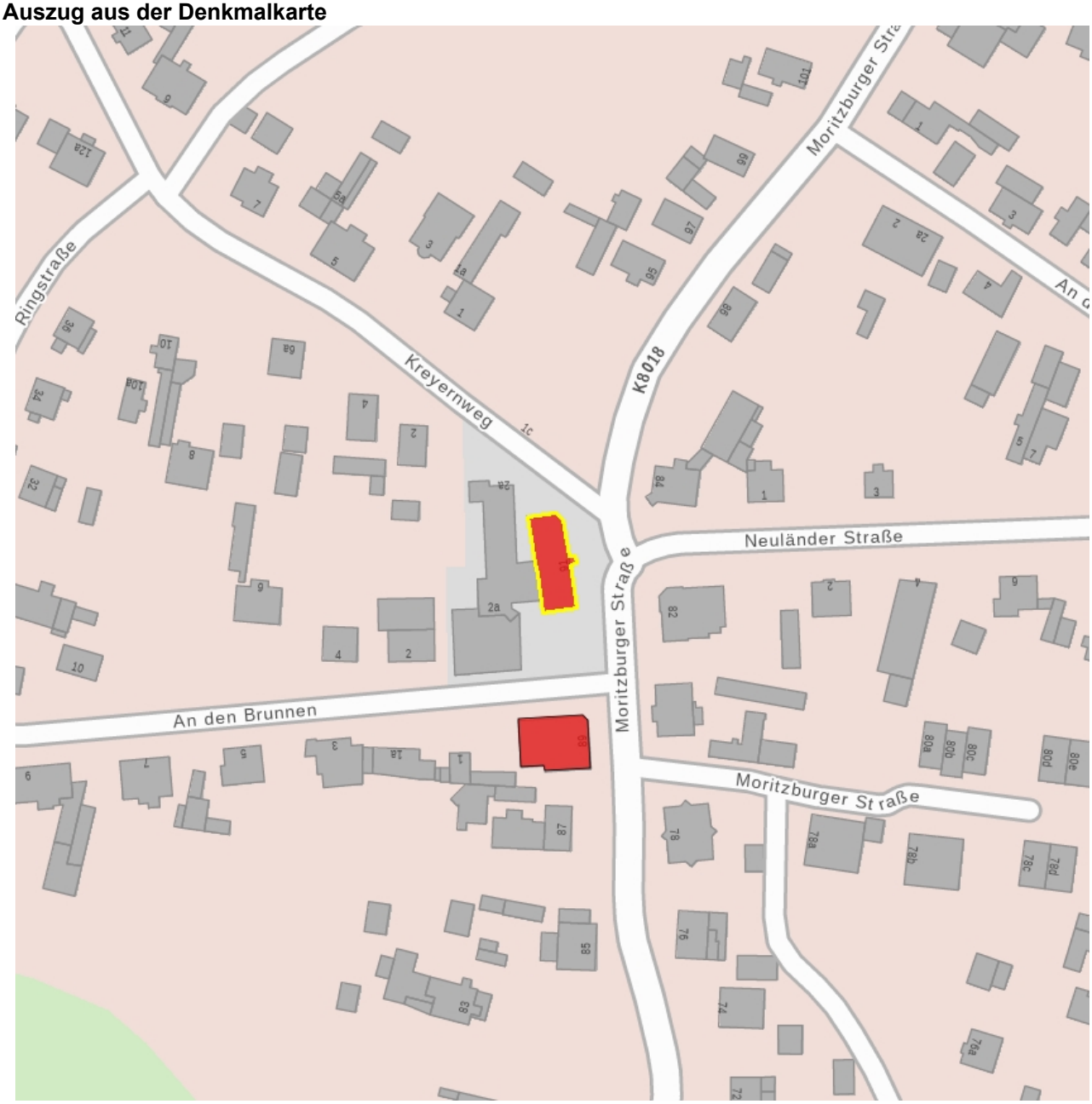
Datierung 1898, im Kern älter (Gasthaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 766 080**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Richter, Regine
Beschreibung	Gasthaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.